

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie/Euch in diesem Newsletter informieren über:

- Neues aus den Ländern: **Bericht aus Königstein**
- INFOS 2019** in Dortmund
- Weiterbildung **Zweijahreskurs Informatik 3. Tranche 2019-21**
- Abiturpreis** Informatik der GI
- Save the Date:** Baden-Württembergischer **InformatikLehrertag 2020** in Heidelberg

Unser aktuell wichtigstes Anliegen:

- Neue Oberstufe:** Informatik 2-, 3- und 5-stündig – viele Varianten, wenig Wähler

Bericht aus Königstein

Ende März 2019 fanden im sächsischen Königstein die „Fachdidaktischen Gespräche zur Schulinformatik“ und die Sitzung der Landesgruppensprecher statt, von der wir Ihnen auszugsweise berichten wollen.

- In vielen Bundesländern wird derzeit die Informatik weiter aufgewertet. Sachsen hat in den Klassen 7 bis 10 durchgehend eine Pflichtstunde Informatik *für alle*, Mecklenburg-Vorpommern sogar in Klassen 5 bis 10. Das zeigt, was vor und nach Klasse 7 möglich ist und dient uns weiterhin als Ansporn.
- Arbeitsgruppen befassten sich unter anderem mit Unterrichtsmaterialien zum Maschinenlernen, Wettbewerbsaufgaben, einem „Referenzrahmen Informatik“,
- Wir konnten aus Baden-Württemberg berichten, dass die Informatik in Klasse 7 augenscheinlich gut angenommen wird. Vielen scheint das Fach Spaß zu machen und mancher ältere Schüler bedauert, diesen Unterricht nicht genossen zu haben: Ein schönes Zeugnis für alle unterrichtenden Kolleginnen und Kollegen, die ihren Klassen Lust auf mehr Informatik machen. Dafür von uns ein herzliches Danke!
- Bayerische und Schweizer Kollegen haben neue Lehrwerke fertiggestellt. Das Arbeitsheft „connected“ aus der Schweiz kann insbesondere für die Medienbildung in der Unterstufe eingesetzt werden, das zweibändige Buch „Informatik“ bei Oldenbourg ist für das Fach „Natur und Technik“ in Klasse 7 gedacht.
- Der Wettbewerb „Informatik-Biber“ enthält immer wieder originelle, gut ausgearbeitete Ideen, die sich auch als Unterrichtsmaterial eignen – nur war die Suche danach bisher immer etwas mühsam. Leonore Dietrich hat genau dafür nun eine Moodle-Datenbank erstellt, die Sie sich auf der illbw-Website unter [Downloads](#) herunterladen können. Übrigens sucht die Biber-Redaktion immer wieder Vorschläge für Wettbewerbsaufgaben: Wenn sie eine Idee haben, freut sich wolfgang.pohl@XYZ.DE über Mail von Ihnen.

Tagung INFOS: 16.-18.9.2019 in Dortmund infos2019.de

Immer in den ungeraden Jahren findet im Herbst die „*INFormatik in der Schule*“ als Tagung der deutschsprachigen Schulinformatik statt. Das breite Angebot anregender Workshops, Vorträge und Diskussionen ist definitiv einen Besuch wert. Übrigens sind auch Beiträge von Lehrkräften immer willkommen – wenn Sie eine tolle eigene Unterrichtseinheit präsentieren wollen, merken Sie sich doch den Winter 2020/21 für eine Einreichung zur nächsten INFOS vor!

Neue Oberstufe – **keine** Gleichstellung mit Naturwissenschaften

Mit unserer Oberstufenreform wurde die Informatik in Baden-Württemberg geringfügig aufgewertet; an den Versuchsschulen kann etwa ein Leistungsfach angeboten werden. Von der dringend erforderlichen Gleichstellung mit den etablierten Naturwissenschaften sind wir aber noch weit entfernt: Die Leistungsfachkombinationen Informatik/Wirtschaft, Informatik/Gesellschaftswissenschaft, aber auch Informatik/Sport oder Informatik/musisches Fach sind beispielsweise *nicht* möglich – Biologie, Chemie und Physik stehen erheblich besser da. Die Gleichstellung wird zum kleineren Teil durch KMK-Vereinbarungen verhindert, zum größten Teil aber durch hausgemachte Probleme, die in Stuttgart selbst behoben werden könnten:

- Informatik kann nur als drittes Leistungsfach gewählt werden.
- Informatik und Physik als zwei dreistündige Fächer erfüllen nicht die Belegpflichten – Biologie und Physik oder Englisch und Spanisch hingegen schon.

Bereits die Voraussetzungen für die Wahl sind immer noch abenteuerlich: Das Konstrukt „Informatik-AG Klasse 10“ sollte endlich in ein reguläres (am besten Pflicht-)Fach überführt werden.

Wir haben Ihnen eine Übersicht über die Besonderheiten der Wahl von Informatik in der neuen Kursstufe beigelegt – und die Übersicht aus dem ‚Leitfaden Abitur 2021‘ entsprechend aufbereitet.

Weiterbildung „Zweijahreskurs Informatik“

Seit 2016 hat Baden-Württemberg den „Zweijahreskurs Informatik“, in dem Lehrkräfte ohne Informatik-Fakultas sich für den Oberstufenunterricht im zwei- und dreistündigen Kurs weiterbilden können. Die Sitzungen werden von je zwei Unterrichtspraktikern geleitet und verzahnen fachliche und unterrichtspraktische Elemente so eng wie möglich.

Nachdem die Rückmeldungen sehr positiv waren, freuen wir uns über die dritte Tranche mit insgesamt 100 Plätzen, die Anfang März 2019 per Mail an alle Schulleitungen ausgeschrieben wurde; Bewerbungsschluss ist Ende Mai. Geben Sie diese Information gerne in Ihren Kollegien weiter – auch wenn nicht alle Bewerbungen berücksichtigt werden können, dokumentieren sie doch den langfristigen Bedarf an solchen Maßnahmen, so dass der Kurs hoffentlich noch mehrfach angeboten werden kann.

GI-Abiturpreis

Mit dem GI-Abiturpreis können Schulen jetzt komplikationslos bis zu 5 Schüler für hervorragende Leistungen im Fach Informatik ehren. Die Anmeldung erfolgt über <https://gi.de/schule>

Informatiklehrtag 2020

Wir freuen uns, mit dem IWR der Universität Heidelberg einen starken und kompetenten Partner für die Ausrichtung des nächsten Informatiklehrtages gefunden zu haben. Inhaltlich wird sich diese Kooperation auch in Beiträgen zu IMP abbilden. Informationen zu Workshops und Tagungsprogramm werden Sie in einiger Zeit auf unserer [Website](#) finden. Wie gewohnt freuen wir uns über spannende Workshopangebote und Themenvorschläge von Ihnen!

Bleibt uns noch das digitale Stoßgebet:

May the source be with you – und die neue Oberstufe eine wählbare Informatik erhalten!

Mit herzlichen Grüßen...

Leonore Dietrich und Urs Lautebach

Sprecherteam der ILL-BW